

Programm

Mittwoch, 2. April 2014

ab 9.00 Uhr Registrierung

10.00 Uhr **Grußworte und Eröffnung**

Grußwort des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Thüringen
Prof. Dr. Thomas Deufel (Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur)

Grußwort des Prodekans für Forschung der Medizinischen Fakultät Jena
Prof. Dr. Andreas Hochhaus

Eröffnung durch den Kongresspräsidenten
PD Dr. Dr. Michael Kiehntopf (Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik, UK Jena)

10.30 Uhr **Schwerpunkt: Erfolgsfaktoren für die translationale Medizin**

Keynote lecture:
Erfolgsfaktoren für die translationale Medizin aus Sicht der Medizinischen Fakultäten
Prof. Dr. Heyo Kroemer (Universitätsmedizin Göttingen)

Erfolgsfaktoren für die translationale Medizin aus Sicht des vfa
Dr. Siegfried Thom (Verband Forschender Arzneimittelhersteller)

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr **Schwerpunkt: Infrastrukturen für die translationale Medizin - Herausforderungen und Fördermöglichkeiten**

Forschungsinfrastrukturen in der translationalen Medizin – Dimensionen und Ansätze
Dr. Renate Loskill (Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Forschungsinfrastrukturen in der Medizin – Aktivitäten der DFG
Dr. Katja Hartig (Deutsche Forschungsgemeinschaft)

Infrastrukturen für die Zusammenarbeit von universitärer und nicht-universitärer Forschung in den Deutschen Zentren der Gesundheitsforschung
Prof. Dr. Tobias Welte (Klinik für Pneumologie, MHH Standort Hannover-Braunschweig des DZIF)

14.30 Uhr **Kaffeepause mit Besuch der Posterausstellung**

15.45 Uhr **IT und Datenschutz**

Standardisierte Datenaufbereitung und Zusammenführung für die Forschung
Prof. Dr. Ulrich Sax (Universitätsmedizin Göttingen), Dr. Thomas Ganslandt (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen/Nürnberg), Matthias Löbe (Universität Leipzig)

Datenschutzkonzept 2.0 – Der neue Datenschutzleitfaden der TMF
Prof. Dr. Klaus Pommerening (Universität Mainz)

17.15 Uhr **Erfrischungspause**

17.30 Uhr **Evening Lecture**

Kindersichere Brunnen – Ethische und rechtliche Expertise für medizinische Forschung nutzbar machen
Prof. Dr. Nils Hoppe (Centre for Ethics and Law in the Life Sciences, Leibniz Universität Hannover)

ab 19 Uhr **Abendveranstaltung im Restaurant Scala im Turm**
(Anmeldung notwendig)

Programm

Donnerstag, 3. April 2014

ab 08:30 Uhr Registrierung

09.00 Uhr **Keynote lecture**

Biophotonik – optische Technologien für die Infektionsdiagnostik
Prof. Dr. Jürgen Popp (Institut für Physikalische Chemie, Universität Jena)

09:30 Uhr **Infektionsforschung am Standort Jena - Humanmedizin**

Das Jenaer Sepsis-Cluster – mehr als die Summe der Einzelprojekte?
Prof. Dr. Michael Bauer (IFB Sepsis, Jena)

InfectoGnostics: Neue Wege der Diagnostik von Infektionen und deren Erreger
Eugen Ermantraut (Alere Technologies GmbH, Jena)

Netzwerke der Interaktion zwischen pathogenen Pilzen und ihren menschlichen Wirten – FungiNet
Prof. Dr. Axel A. Brakhage (Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie – HKI, Jena) [angefragt]

Grundlagenforschung als Basis für Innovation – Das Zentrum für Innovationskompetenz Septomics
Prof. Dr. Oliver Kurzai (ZIK Septomics, Jena)

Klinische Infektiologie – zwischen Labor und Klinik
Prof. Dr. Mathias Pletz (Zentrum für Infektionsmedizin und Krankenhaushygiene UK Jena)

Lost in translation? Strategien erfolgreicher klinischer Forschung am ZKS Jena
Prof. Dr. Frank M. Brunkhorst (ZKS Jena)

11:00 Uhr **Kaffeepause**

Stand 17.01.2014
Programmaktualisierungen unter www.tmf-ev.de/Jahreskongress

11:30 Uhr **Infektionsforschung am Standort Jena - Veterinärmedizin/Zoonosen**

Nutztiermodelle und One Health – der Forschungsverbund „Zoonotische Chlamydien“
Prof. Dr. Christian Menge (FLI Jena)

Q-Fieber – eine andauernde Herausforderung für Wissenschaft und Öffentliches Gesundheitswesen
Prof. Dr. Heinrich Neubauer (FLI Jena)

Dialog und Kooperation zwischen Human- und Veterinärmedizin – 5-Jahres-Bilanz der Nationalen Forschungsplattform für Zoonosen
Prof. Dr. Eberhard Straube (Institut für Medizinische Mikrobiologie, UK Jena)

12:10 Uhr **Molekulare Medizin und Systembiologie**

Klinische und wissenschaftliche Bedeutung der systematischen Erfassung von Genotyp-Phänotyp-Beziehungen
Prof. Dr. Thomas Wienker (Max-Planck-Institut für Molekulare Genetik, Berlin)

Aktivitäten der TMF-Arbeitsgruppe Molekulare Medizin zum Aufbau einer Genotyp-Phänotyp Datenbank
PD Dr. Arne Pfeufer (Institut für Humangenetik TU München)

Perspektiven der Systembiologie in der Medizin
Prof. Dr. Marc-Thorsten Hütt (Jacobs University Bremen)

13:20 Uhr **Kongressabschluss**

Closing Remarks und Verabschiedung
PD Dr. Dr. Michael Kiehntopf

13:30 Uhr **Mittagessen**

14:15 Uhr **Mitgliederversammlung TMF e.V.**

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

TMF-Jahreskongress:

Mittwoch, 2. April 2014 | Donnerstag, 3. April 2014

Mitgliederversammlung TMF e.V.:

Mittwoch, 3. April 2014, 14.15-16.00 Uhr

Ort

Hörsaal 3
Campus Friedrich Schiller-Universität Jena
Ernst-Abbe-Platz/Carl-Zeiss-Str. 3 | 07743 Jena

Anreise

Der Campus Friedrich Schiller-Universität liegt in Laufweite (ca. 600m) zum ICE-Bahnhof Jena-Paradies.
Ein Lageplan kann unter http://www.uni-jena.de/Wie_komme_ich_zum_UHG-path-18,1439.html aufgerufen werden.

Organisation

Geschäftsstelle TMF e.V., Berlin
Telefon: 030 – 22 00 24 70
info@tmf-ev.de | www.tmf-ev.de

Ansprechpartner

Antje Schütt
Kommunikation & Mitgliederbetreuung
Telefon: 030 – 22 00 24 731 | E-Mail: antje.schuett@tmf-ev.de

Juliane Gehrke
Veranstaltungsmanagement
Telefon: 030 – 22 00 24 717 | E-Mail: juliane.gehrke@tmf-ev.de

Teilnahme und Anmeldung

Öffentliche Veranstaltung. Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Für Teilnehmer können keine Reisekosten erstattet werden.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 26. März 2014 unter www.tmf-ev.de/Jahreskongress

Der TMF-Jahreskongress 2014 in Jena ist eine öffentliche Veranstaltung und richtet sich an

- TMF-Mitglieder und assoziierte Organisationen,
- Forscher in Kliniken und wissenschaftlichen Institutionen,
- Fachgesellschaften und Universitäten,
- Datenschützer und Ethikkommissionen,
- Industrievertreter, Bundesinstitute und Förderorganisationen,
- gesundheitspolitische Institutionen und Gremien sowie
- Vertreter von Fachmedien und Patientenorganisationen.

Programmkomitee

PD Dr. Dr. Michael Kiehntopf (Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik, Universitätsklinikum Jena)

Prof. Dr. Michael Bauer (Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Jena)

Prof. Dr. Frank Martin Brunkhorst (Zentrum für klinische Studien, Universitätsklinikum Jena)

Prof. Dr. Eberhard Straube (Institut für Medizinische Mikrobiologie, Universitätsklinikum Jena)

Prof. Dr. Christian Menge (Institut für molekulare Pathogenese, Friedrich-Loeffler-Institut, Standort Jena)

Prof. Dr. Heinrich Neubauer (Institut für bakterielle Infektionen und Zoonosen, Friedrich-Loeffler-Institut, Standort Jena)

Sebastian C. Semler (Geschäftsstelle TMF e.V.)

www.tmf-ev.de/Jahreskongress

TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.

Charlottenstraße 42 / 10117 Berlin
Tel.: +49 (30) - 22 00 24 731
info@tmf-ev.de / www.tmf-ev.de



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



6. TMF-Jahreskongress 2. – 3. APRIL 2014 | JENA

Schwerpunktthema:
Infrastrukturen für die translationale Medizin

Weitere Themen:
**IT und Datenschutz | Infektionsforschung |
Molekulare Medizin und Systembiologie**

TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.



wir freuen uns sehr darüber, dass der diesjährige TMF-Jahreskongress in Jena stattfindet. Wir haben ein vielfältiges Programm ausgearbeitet, das für einen breiten Teilnehmerkreis interessant sein dürfte.

Im Mittelpunkt des ersten Kongresstages stehen Forschungsinfrastrukturen als Erfolgsfaktoren für die translationale Medizin. Deren Bedeutung nimmt für die akademische ebenso wie für die industrielle Forschung stetig zu. Auch für die Zusammenarbeit von Universitäten, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Krankenversorgung und Industrie spielt die Verfügbarkeit sicherer Infrastrukturen zusammen mit dem notwendigen Know how eine immer größere Rolle.

Am zweiten Kongresstag werden wir vorstellen können, welche Infrastrukturen für die Infektionsforschung in der Human- und Veterinärmedizin in aufgebaut wurden bzw. entwickelt werden. Wir möchten Ihnen zeigen, wie hier Disziplinen, Institutionen und Standorte immer näher zusammenrücken, und freuen uns darauf, unsere Erfahrungen mit Ihnen zu teilen. Dabei wollen wir auch die noch nicht gelösten Probleme ansprechen und mit Ihnen diskutieren, an welchen methodischen Fragen gemeinsam in den kommenden Jahren gearbeitet werden könnte.

Mit den Abendveranstaltungen im Carl-Zeiss-Planetarium und im Restaurant Scala im Turm können wir Ihnen auch Jena als Wissenschaftsstadt zeigen. Nutzen Sie diese Gelegenheiten zum Austausch mit Kollegen!

Für das Programmkomitee des TMF-Jahreskongresses 2014

PD Dr. Dr. Michael Kiehntopf
Kongresspräsident | Stellvertretender Vorsitzender der TMF